

Bergwaldforen in Bayern als Beispiel für eine erfolgreiche Partizipation

Prof. Dr. Michael Suda
Monika B. Arzberger

1851: der bayerische Landtag berät über das erste bayerische Forstgesetz

Ministerialkommissär Waldmann:

*„Mehr aber noch als die Wälder des Flachlandes sind es die
Gebirgswälder, die auf den physischen Zustand der Länder
einen überaus wichtigen Einfluß ausüben.“*

(Jadebeur 1852: 280)

... und weiter:

„Die Entwaldung der Gebirge führt zu den größten Calamitäten, man hat beobachtet, daß in solchen entwaldeten Gebirgsländern die Gewitterstürme in furchtbarer Gewalt losbrechen und statt des befruchteten Regens verwüstende, wolkenbruchartige Güsse herabstürzen. [...] wo der schützende Mantel des stehenden Waldes der jungen Pflanze keinen Schutz mehr gewähren kann, sind menschliche Kräfte nicht mehr ausreichend, das zu ersetzen, was menschliche Unkenntnis verschuldet.“

Jadebeur 1852: 281 f

Befragung bayerischer Politiker

Alpen ohne Bergwald

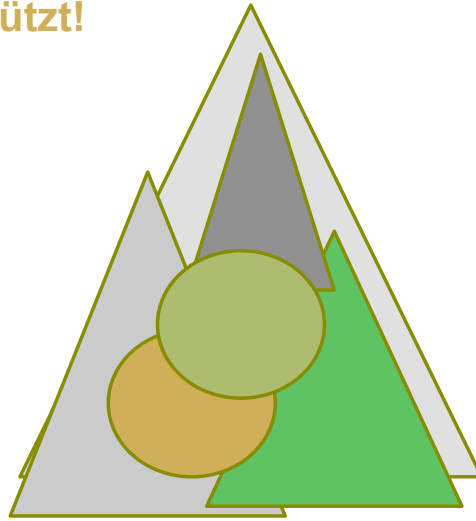
- nicht vorstellbar, unschön
- triste verödete Landschaft
- Zunahme von Naturkatastrophen
-
- Suppe ohne Salz
- Schwimmbad ohne Wasser
- Bergschuh ohne Schuhband

Bergwald = Schutzwald

Befragung: 2011

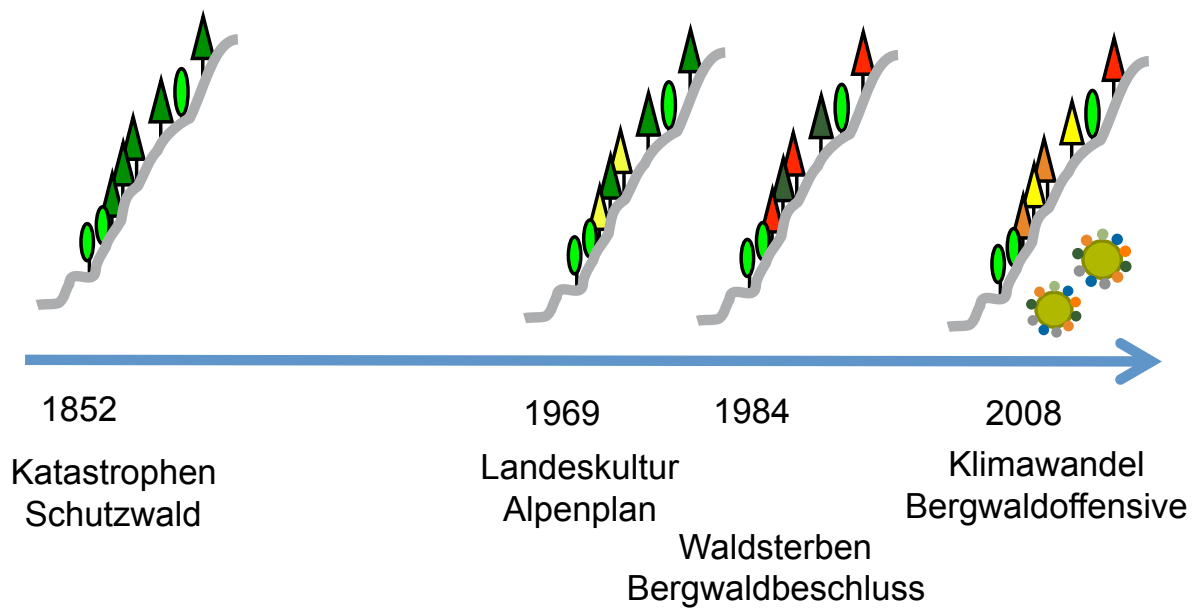
Bipolarität des Bergwaldbegriffs

Bergwald schützt!



Bergwald braucht Schutz!

Schutzwald im Gebirge



Klimawandel!

Klimaprogramm Bayern 2020

„Mit dem ‚Klimaprogramm Bayern 2020‘ verstärkt der Freistaat seine laufenden Klimaschutz-Anstrengungen [...]. Denn Bayern ist vom Klimawandel besonders betroffen. Die mittlere Jahrestemperatur im Alpenraum hat sich in den vergangenen 100 Jahren doppelt so stark erhöht wie im globalen Durchschnitt.“

Vorwort Klimaprogramm Bayern 2020

Klimaprogramm 2020

- Aktionsprogramm 2008 bis 2011
- Zusätzliche Mittel 350 Mio. EUR
 - Waldumbau Programm (15,0 Mio)
 - Schutzmaßnahmen im Bergwald (7,5 Mio)

- Erfolgsmodell „BWO“ bis 2014 verlängert

Bergwaldbewirtschaftung „klassisch“:

„Schutzmaßnahmen im Bergwald

Durch intensive Schutzwaldpflege und -sanierung in Verbindung mit einer effektiven Schalenwildregulierung werden der Bergwald und seine lebenswichtigen Schutzfunktionen nachhaltig für die erheblichen Klimaveränderungen im Alpenraum stabilisiert. “

(Klimaprogramm 2020)

Bergwaldbewirtschaftung „neu“

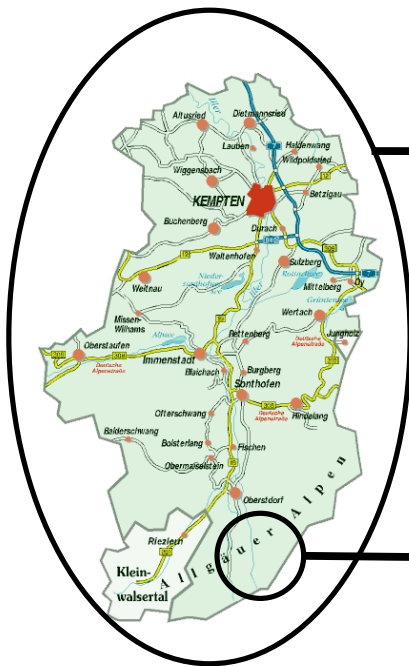
Die Idee der Forstverwaltung:

„Uns war schon lange bewusst, dass wir im Bergwald nicht weiterkommen, wenn wir mal hier und mal da eine Maßnahme fördern. Wir müssen hier teilweise denken, wenn wir was erreichen wollen. [...] Die WaldFöP gibt das aber nicht her, mit der Bergwald-offensive können wir endlich größere Projekte fördern.“

(Interview Bereichsleiter Forsten 5, 2012)



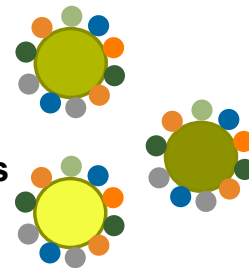
Projektgebiet Bergwaldoffensive



BWO-Beirat



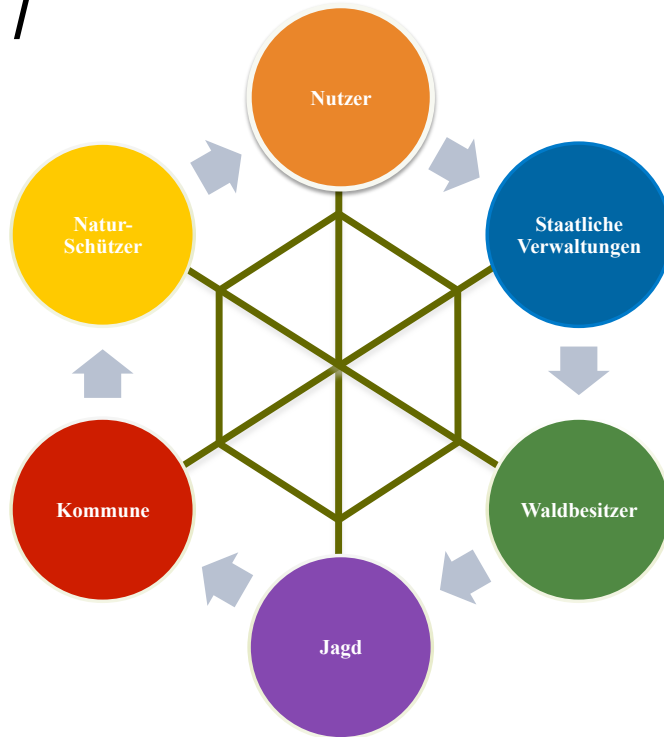
Runder Tisch Bergwaldforum Projektausschuss



Projektausschuss / Runder Tisch / Bergwaldforum



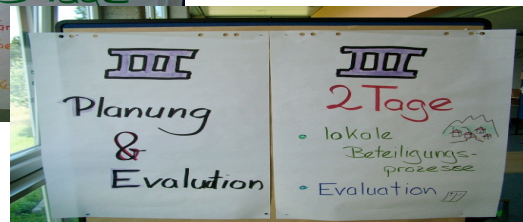
Impulsgeber
Moderator
Experte
Entscheider
Vollzieher



Schulung für ProzessbegleiterInnen



80 Teilnehmer



**“Forestry is not about trees,
it is about people.”** Jack C. Westoby (1913-1988)



Folgerungen



**Beteiligung als wichtiges Arbeitsfeld der
Forstverwaltung (nicht nur im Bergwaldmanagement)**



**Die Kontinuität der Prozesse basiert auf
Ressourcen und *Know How***



**Institutionalisierung von Prozessbegleiter in
der Forstverwaltung**

„Erst der Mensch, dann der Wald!“



Danke!!